

## **Ein ungewöhnlicher Vorstoß in auswegloser Situation**

### **Ist das die Lösung im wutentbrannten Streit um das Feuerwehrhaus? Ulrich Watermann holt das Land Niedersachsen ins Boot!**

**Freitag 28. Januar 2022 - Bad Pyrmont (wbn). Es ist eine mögliche Lösung für den Feuerwehrhausneubau in Bad Pyrmont in Sicht.**

Ulrich Watermann holt das Land Niedersachsen ins Boot! Der heimische SPD-Landtagsabgeordnete Uli Watermann sieht Hoffnung für eine Lösung des Konflikts um den Standort für den dringend benötigten Neubau eines Feuerwehrhauses in Bad Pyrmont. Wie Watermann am heutigen Freitag mitteilt, gebe es entsprechende Signale aus dem Niedersächsischen Finanzministerium.

Fortsetzung von Seite 1

Nachdem der Streit um die Standortfrage Anfang Januar nach Signalen aus Teilen der Ratspolitik in Richtung einer Abkehr von den bisherigen Beschlüssen und Planungen eskaliert war und Dutzende Feuerwehrkameraden und Feuerwehrkameradinnen in der Folge ihre Meldeempfänger zurückgegeben hatten, ergriff der Pyrmonter Landtagsabgeordnete Watermann die Initiative und nahm umgehend telefonisch Kontakt zu Niedersachsens Finanzminister Reinhold Hilbers auf.

Watermann ist seit 2013 Sprecher der SPD-Landtagsfraktion für Inneres und Sport und damit in seiner Partei unter anderem verantwortlich für das Feuerwehrwesen auf Landesebene. Er hatte sich zuletzt im Rahmen des Kommunalwahlkampfes im Herbst 2021 intensiv für den Standort Gondelteich eingesetzt.

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 28. Januar 2022 um 23:55 Uhr

---

„Für mich war die Reaktion der Feuerwehrkameradinnen und -kameraden daher absolut nachvollziehbar. Gleichzeitig waren mir die enormen Auswirkungen auf die Gewährleistung des Brandschutzes bewusst. Mir war klar, dass es im Interesse aller Beteiligten eine schnelle Lösung unter Beibehaltung der bisherigen Planungen geben muss, eventuell auch unter Einbeziehung des Landes Niedersachsen“, erklärt Watermann. Es geht um die Idee, Teile des Geländes gegenüber des Gondelteich-Parkplatzes für die Stadt nutzbar zu machen, die sich im Besitz des Landes Niedersachsen befinden. In einem Schreiben an Minister Hilbers bat Watermann vergangene Woche gemeinsam mit seiner Kollegin Petra Joumaah um eine Prüfung, ob und unter welchen Bedingungen die Stadt das Gelände nutzen könnte.

Nach einem Gespräch mit Finanzminister Hilbers und Barbara Otte-Kinast am gestrigen Donnerstag in Hannover spricht Watermann nun von positiven Signalen in Richtung Bad Pyrmont: „Konkret geht es nun um die Möglichkeit für die Stadt Bad Pyrmont, das Gelände gegenüber des Gondelteichs zu erwerben und dieses städtebaulich unter Berücksichtigung der Argumentationslinien der Kritiker des Gondelteichstandorts zu entwickeln. Damit verbunden ist für mich die große Hoffnung, dass den Bedenken etwa in Zusammenhang mit dem Wegfall von Parkplätzen am Gondelteich begegnet und damit die Bedenkenträger zu einem Überdenken ihrer Haltung überzeugt werden können“, so Watermann.